

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 6 (1897)
Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Davos Platz. Seit 1. September hat Herr Max Oeschwald, langjähriger Direktor des Insele-Hotel in Konstanz, sein käuflich erworbenes Hotel Strala in hier in Betrieb genommen.

Köln. Hermann Seibel, früherer Direktor vom Hotel Klump in Wildbad, eröffnete am 28. August das von der Firma G. Meumann erbaute Hotel Kölner Hof.

Montreux. Das Hotel Portugal wurde für 250,000 Mk. angekauft, um auf dem Grundstück und einigen Nachbargrundstücken einen Neubau für die Getreidebörse zu errichten.

Montreux. Die Aktionärsversammlung des Kur- und Rechnungs genehmigt die Dividende auf 2 1/2 % gleich Fr. 10 per Aktie festgesetzt.

Bern. Laut Mitteilung des offiziellen Verkehrs-Bureaus haben im Monat August 1897 in den städtischen Gasthöfen 23,689 Personen logiert (1896 24,475) und vom 1. November 1896 bis 31. August 1897 123,725 (1896,96 120,053).

Biel. Weinländer Lang wurde, wie die „Schw. W.-Ztg.“ meldet, zu fünf Tagen Gefängnis und 300 Fr. Busse verurteilt, weil er wissentlich zollierten Wein unter Verschönerung dieser Eigenschaft verkauft hatte.

Dresden. Die Herren Gebrüder Moritz und Max Canzler, ersterer Besitzer des „Hotel Kaiserhof“ hier, letzterer des „Hotel Kurhaus“ in Schandau, übernehmen am 1. Oktober das neuerbaute „Hotel zum Wettiner Hof“ hier.

Dover. Der frühere Direktor vom hiesigen Shakespear-Hotel übernahm die Leitung vom Hotel Metropole. — Am 25. Juli wurde das neue prächtige Burlington-Hotel unter der Direktion von M. Cook eröffnet. Es hat 400 Zimmer.

Gletschermühlen. In Vals (Graubünden) hat man zwei Gletschermühlen entdeckt, schreibt man dem „B. Tgl.“ Die nun interessant gewordene Stelle befindet sich bei der hohen Brücke, eine halbe Stunde von Vals-Pfand entfernt.

Italien. Zum Direktor des Grand Hotel Villa d'Este in Cernobbio, am Comersee, wurde an Stelle des verstorbenen Herrn Crippa, Herr Dombré, gegenwärtig Direktor im Grand Hotel Varallo Sesia, gewählt.

Brocken (Harz). Die Eisenbahn-Gesellschaft der Brockenbahn pachtete das Brocken-Hotel vom Fürsten Stolberg-Wernigerode für 50,000 Mk. jährlich. Ausserdem hat die Brockenbahngesellschaft am Ende der Bahn nach dem Brocken ein grosses Restaurant, vom Hotel räumlich getrennt.

Frequenzliste auswärtiger Kurorte. Abbazia 11,836 Personen, Baden-Baden 51,574, Baden bei Wien 18,292, Eisenach 31,644, Ems 19,062, Franzensbad 7050, Friedrichroda 9,337, Karlsbad 40,514, Kissingen 15,887, Marienbad 18,375, Nauheim 9160, Norderney 20,592, Pyrmont 11,329, Reichenhall 7672.

Lausanne-Ouchy. Während im Juni 4892 Auswärtige und Fremde in Lausanne und Ouchy abgestiegen sind, hat sich diese Zahl im Juli auf 6650 und im August auf 10542 gehoben. Unter letzterer figurieren 1608 Schweizer aus anderen Kantonen, 2578 Engländer, 1697 Deutsche und 2764 Franzosen.

Montreux. Der Gemeinderat von Châtelard genehmigte die Subvention von 270,000 Fr. zu Gunsten des Simplontunnels, sowie den Präliminarvertrag mit den Gebrüder Dufour in Avants für den Bau des elektrischen Tramways Montreux-Avants-Montbovon.

Interlaken. Aus Rache hat, wie die „Schw. W.-Ztg.“ meldet, ein Bürger nichtlicher Weise mit Jauche die Umgebung grosser Fremden-Etablissements verpestet und nichtig bevort, dass viele Touristen sofort abreisten. Die Interlakener sind begrifflicher Weise über den Mann höchlich aufgebracht.

St. Moritz. Nächster Tage wird das Hotel du Lac dahier mit der Vergrösserung seines Vestibüls und der Erstellung eines grossen Restaurations-saales beginnen. Das Hotel Engländer-Kulm wird den nördlichen Flügel seiner Hauptgebäude um ein Stockwerk erhöhen. Das neue Hotel Suisse ist nun beinahe unter Dach.

Untergundbahn in Paris. Der Präfekt des Seinedepartements hat die ihm von den haupt-sächlichen Ingenieuren vorgelegten Pläne und Kassen-voranschläge für den Bau der „Untergrundbahn“ „Le Métropolitain“ im Prinzip genehmigt und auch gestattet, dass hierfür ein Anleihen von 150 Millionen Franken erfolgen soll.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 21. Aug. bis 27. Aug. 1897: Deutsche 455, Engländer 398, Schweizer 333, Holländer 35, Franzosen 84, Belgier 20, Russen 50, Oesterreicher 28, Amerikaner 50, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 36, Dänen, Schweden, Norweger 7, Angehörige anderer Nationalitäten 12. Total 1498. Darunter waren 425 Nationalitäten.

Ein Reform-Wirtshaus. In St. Gallen hat sich das dortige Cafè Greif als „Reform-Wirtshaus“ aufgethan, in dem man nichts zu verzehren braucht, wenn man sich für 10 Cts. eine Stundenkarte löst. Lesen kann man dafür so viel man mag. An Speisen und Obstweinen ist eine reiche Auswahl; was es aber nach Alkohol gelistet, der muss ein Haus weiter gehen.

Unterengadin. In den drei berühmten Kurorten Schulz-Tarasp-Vulpera bestehen wieder neue Projekte. Das Kurhaus Tarasp will nächstes Jahr den Mittelbau um einen Stock erhöhen, und in Schulz spricht man von der Einführung des elektrischen Lichtes. Auch die Verbindung aller drei Orte durch eine elektrische Strassenbahn wird erwogen.

Direkte Bahn Bern-Neuenburg. Diese Aktiengesellschaft hat sich unterm 30. August in das Handelsregister eintragen lassen. Die Dauer der Gesellschaft ist auf 80 Jahre bestimmt, vom 10. Okt. 1890 an gerechnet, sofern nicht vorher der Bund oder die Kantone von dem ihnen zustehenden Rückkaufrechte Gebrauch machen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 5,450,000, eingeteilt in 10,900 Aktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Bern.

In Konstantinopel hat die Banque Ottomane auf der Prinzessinal Príncipe einen grossen Hotelbau errichtet, dessen Rohbau allein mehr wie eine Million Franken kostete. Der Absicht, in dem Hause das Spiel im Stile von Monaco zu betreiben, ist ein kaiserliches Verbot entgegengetreten und nachdem schon ganz vorgerückt ein Pächter gesucht worden, sollen gegenwärtig Verhandlungen im Ganzen sein, um die Compagnie International des Grand Hotel für das Unternehmen zu interessieren.

Weissenstein. Der Bürgerrat der Stadt Solothurn hat in geheimer Abstimmung mit 14 gegen 13 Stimmen die der Bürgergemeinde gehörende Kuranstalt Weissenstein samt Senenberg auf die Dauer von 12 Jahren mit dem Rechte beiderseitiger Bestätigung nach Verfluss von sechs Jahren vom 1. April 1898 an um den jährlichen Pachtzins von 11,000 Fr. dem Hrn. Walker-Boss in Meringen verpachtet. Die Minderheit hatte sich für den bisherigen Pächter, Hrn. Jlli, ausgesprochen, der im Frühjahr gekündigt und in einer neuen Offerte einen Zins von 10,000 Fr. angeboten hatte.

Graubünden. In Zuoz geht man gegenwärtig mit dem Plane um, daselbst ein Institut für in der Entwicklung zurückgebliebene Knaben von 10-18 Jahren zu errichten. Man baut dabei auf die Erfahrung, dass das alpine Klima jungen Leuten ganz besonders zuträglich sei, dem sie gar oft in wenigen Wochen schon ein förmliches Aufblühen verdanken. Als Anstalt ist das Hotel Concordia, das jetzt schon vollständig für den Winterbetrieb eingerichtet ist, in Aussicht genommen. Während der zwei Sommermonate Juli und August würde die Schule geschlossen und das Hotel für seinen bisherigen Zweck wieder eingerichtet. Die Schüler, die auch die Ferien im Engadin zuzubringen wünschen, würden für diese Zeit in Privathäusern untergebracht.



B. L. in T. Ihre Klage, so oft sie schon im Organ breitgeschlagen wurde, kann nicht genug wiederholt werden. Um jedoch zu dem von Ihnen gewünschten Resultate zu gelangen, dürfte es sich empfehlen, die Angelegenheit direkt im Schoosse des Vereins zur Sprache zu bringen. Eine vorzügliche Gelegenheit hierzu bietet sich Ihnen an unserer Generalversammlung, welche nächsten Monat in Chur, also in Ihrer Nähe, stattfindet.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amstler-Aubert.

Seid.-Samte und Plüshe

Fres. 1.90 bis 23.65 per Meter

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 85 Cts. bis Fr. 29.50 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	v. Fr. 1.40 — 22.50	Ball-Seide	v. 85 Cts. — 22.50
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ 10.80 — 77.50	Seiden-Grenadines	„ Fr. 1.35 — 14.85
Seiden-Foullards bedruckt	„ 1.20 — 6.55	Seiden-Bengalines	„ „ 2.15 — 11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristallines, Moire antique, Duchesses, Frinasses, Moscowite, Marcellines, seidene Steppdecken- und Fahnstoffe etc. etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

G. Rychner Mühlegasse Zürich I.
Special-Agentur
für Kauf und Pacht von
Hôtels & Restaurants

Zu verkaufen: 1568

- 2 Kurhotels im Engadin in Preisen v. Fr. 275,000 u. Fr. 425,000.
- 1 Badhotel im Bündner Oberland, Preis Fr. 50,000.
- 1 Kurhotel in der Ostschweiz, Preis Fr. 270,000.
- 1 Hotel der Ostschweiz, Preis Fr. 360,000.
- 2 Kurhotels im Berner Oberland, in Preisen von Fr. 60,000 und Fr. 175,000.
- 2 Hotels in Zürich in Preisen von Fr. 200,000 und Fr. 270,000.
- 3 Hotels im Toggenburg in Preisen von Fr. 60,000, Fr. 70,000 und Fr. 90,000.
- 1 Hotel in Basel, Preis Fr. 350,000.
- 3 Hotels im Rheintal, in Preisen v. Fr. 58,000, 82,000 u. 120,000.
- 3 Hotels im Kt. Zürich, in Preisen v. Fr. 70,000, 88,000 u. 118,000.
- 2 Hotels im Kt. Thurgau, in Preisen v. Fr. 87,000 u. Fr. 90,000.
- 2 Hotels im Kt. Aargau, in Preisen v. Fr. 80,000 u. Fr. 110,000.
- 3 Hotels im Kt. St. Gallen, in Preisen v. Fr. 70,000 bis 125,000.
- 1 Hotel im Kt. Uri, Preis Fr. 55,000.
- 1 feines Kurhotel am Vierwaldstättersee. Preis Fr. 170,000.
- 2 Hotels am Luganersee mit 16 und 50 Betten.
- 1 Hotel am Rheintal, Jahresgeschäft, Preis Fr. 90,000.
- 1 Mineralbad in der Ostschweiz, Preis Fr. 45,000.
- 1 Berghotel im Kt. Bern, mit Koncession für Bergbahn, Preis Fr. 220,000.
- 1 Hotel-Pension in Arosa. Preis Fr. 115,000.

Zu verpachten:

- 3 Hotels am Luganersee, mit 16, 24 und 50 Betten, Pachtzins Fr. 1500, 1700 und 4500.

Angemeldete Kauf- u. Pachtliebhaber:

- 10 Kaufliebhaber für Hotels offerieren je Fr. 20,000 bis 100,000 Anzahlung.
- 12 Pachtliebhaber für Jahres- oder Saisonschäfte offerieren bis Fr. 15,000 Pachtzins.

Cigarren
Max Oettinger, St. Ludwig i. E.
Cigaretten

Zu verkaufen
um sich vom Geschäft zurückzuziehen, ein
Hotel-Pension I. Ranges
mit 65 Betten, am Vierwaldstättersee.

Dieses nachweisbar rentable Geschäft mit feinsten Clientele kann mit Leichtigkeit um das doppelte vergrössert werden, wozu der Speisesaal und die Küche bereits gross genug bestehen. Ausserdem eignet sich der Grund und Boden zur Anlage von Chalets zum vermieten oder verkaufen, Das Besitztum, mit 260 m. Front am See, ist das schönst gelegene in der Gegend und empfiehlt sich für einen unternehmenden, tüchtigen Hotelier, oder zu sicherer Kapitalanlage für Jemand, der das in grösserem Stil als bis jetzt betriebene Geschäft in Pacht geben würde.

Direkte Anfragen unter Chiffre 1561 an die Exped. ds. Bl.

S. GARBARSKY
Chemiserie de 1^{er} ordre
Löwenstrasse 51 Zürich Telephon 3370.
Spezialität: feine Herrenhemden nach Mass, sowie Kragen, Manchetten, Cravatten, Unterzeuge etc. in grösster Auswahl und bester Ausführung.
Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

INSTITUT MAILLARD
École d'apprentis cuisiniers.
Joli-Site, Ouchy, près Lausanne.

Mr. Maillard a l'honneur d'informer MM. les Maîtres d'hôtels dont les fils désireraient se perfectionner dans la cuisine, qu'ils les recevra dans son Institut du 15 Octobre prochain au 15 Avril 1898.
Conditions et programme sur demande. 1554

Hotel-Verkauf.

In einer Stadt der Nordschweiz (unweit Basel) ist besonderer Verhältnisse halber ein grosses Hotel mit Bad (Jahresgeschäft) ausnahmsweise unter den denkbar günstigsten Bedingungen zu verkaufen.
Verkaufsumme Fr. 210 000 samt Mobiliar. Brandversicherung Fr. 220 700. Anzahlung ca. Fr. 25 000.
Eine Gelegenheit für tüchtige Wirthe oder Hoteliers, die sich selten bietet.
Offerten sind an das Postfach 1350, Basel, zu richten. 1557

Für Hotels und Pensionen unentbehrlich!
Neue Elsässische Bügel- & Trockenmaschine
mit Gas- und Dampfheizung, für Hand- und Motorbetrieb.
Construirt mit einfachem und doppelter Fraktion.

Einziges System, gesteuerte Vorrichtung gegen Zerstörung und Unzuverlässigkeit zu vermeiden.
Zeugnisse von Hotels I. Ranges zur Verfügung. Prospektus gratis und franko.

Complete Wascheinrichtungen
C. SEGUIN, Constructeur, Mülhausen i. E.

A vendre ou à louer
à Montreux [H 4662 M] 1564
l'Hôtel International.
Maison neuve et meublée. — 60 lits de maîtres
S'adresser au notaire Léon Perret à Montreux.

An gut frequentiertem Fremdenplatze
des Berner Oberlandes ein
fein eingerichtetes kleineres Hotel
nebst Zubehör und grossem Garten billigst unter günstigsten Bedingungen
zu verkaufen.
Anfragen befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 1549.

Gerant oder Pächter
gesucht für ein
Hotel II. Ranges in Rom
mit ca. 50 Zimmern und vorwiegend ital. Clientel. Günstige Bedingungen mit Kaufsvorrecht.
Anfragen befördert die Exped. ds. Bl. unter Chiffre 1558.

Zu verkaufen
auf dem Platze Interlaken ein gut eingeführtes
Hotel & Pension
(Jahresgeschäft).
Sichere Rendite nachweisbar, für junge tüchtige Fachleute gesicherte Existenz. Kaufpreis Fr. 215 000. Anzahlung Fr. 50 000.
Nur ernst gemeinte Anfragen beantwortet [1556
[H 13410 V] R. Schneider, Amtsnotr. Interlaken.

Hotel-Pacht- oder Kaufgesuch.

In der Branche durchaus routinierter Fachmann sucht pro Frühjahr 1898 nachweislich rentables Hotel mittlerer Grösse, Saison- oder Jahresgeschäft, zu pachten eventl. zu kaufen.
Beteiligung als thätiger Associe mit einem Kapital von Fr. 20-30 000 nicht ausgeschlossen. Eventuell übernimmt derselbe auch Direktor-Stelle eines grösseren Hauses.
Keine Agenten. [M 11290 Z]
Gefl. Offerten unter Chiffre R 5091 vermittelt die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich. 1563

Faschen-Korkmaschinen
Spühl-, Full-Verkapselungs-Apparate etc. neuester bewährter Construction. Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerei-Geräthe. 811
Mehrfährige Garantie solider Ausführung.
F. C. Michel, Frankfurt a. M.

Bad und Kurhotel I. Ranges.

Ein nachweisbar rentables, bestempfohlenes Kur-Etablissement, mit Dependenz und Umschwing, mit vollständigem Mobiliar, ist wegen Familienverhältnissen zu den günstigsten Bedingungen an einen soliden Käufer abzugeben. Anzahlung Fr. 50,000.—. Anfragen unter gegenseitiger Diskretion sub L 2611 Lz an Haasenstien & Vogler, Luzern. 1547

Hotel-Personal
empfehlen die
Plazierungs-Bureaux
des
Genfer-Vereins.
GENÈVE, 4 Rue Gevray 4.
ZÜRICH, 23 Linthescher-Strasse 23.

haupts. etlich:
Chefs de réception
Sekretäre
Oberkellner
Zimmerkellner
Restaurant-Kellner
Saalkellner

Champagner Deutz & Geldermann

1880 Ay (Champagne) (Ma 3568 Z)
Dépôt für den Kanton Graubünden:
J. Casparis, Davos-Platz.

Zu verkaufen:

Gasthöfe, Wirtschaften, Fremdenpensionen und ein Bad-Etablissement.

Anfragen an Fr. Wittwer, Notar, Marktgasse 8, Bern. (K 85 B) 3536

Ateliers de Constructions mécaniques ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.



Machines à laver
Essoreuses syst. américain
Séchoirs
Calandes sécheuses
Désinfection, Essuageage
Coulage, Lavage, Ringage

Azurage sans changer de machine.

INSTALLATIONS
de Blanchisseries modèles.

Lavage par mouvement de lessif
spécial, grand débit, pas d'usure,
superbe travail. 1031

Brevet en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique,
Angleterre, États-Unis.

Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques

Plus de 200 installations en Suisse.

Exposition permanente des appareils à Lucerne

Références des 1ers hôtels. → TÉLÉPHONE. ← Catalogue et devis gratuits

Balsthaler Closetpapier.

Wer ein vorzügliches u. billiges Closetpapier, sowohl in Paketen mit garantierter Blattzahl, als auch auf perforierten oder unperforierten Rollen mit garantierter Couponzahl à 500 oder à 1000 wünscht, achte auf nebenstehende Fabrikmarke, welche nebst Blatt- od. Couponzahl auf jedem Paket und jeder Rolle angebracht ist. Muster und Bezugsquellliste versendet das Bureau der Cellulose- und Papierfabrik Balsthal in Zürich.

Fabrik-Marke Gesezt. geschützt. 951]

CHAMPAGNE Pommery & Greno, Reims

EXTRA SEC ANGLAIS
GOUT FRANÇAIS
Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

GRANDS VINS DE NEUCHÂTEL Albert Vuagneux

propriétaire
Successeur de C. Vuagneux
Auvonnier.
Médaille d'or et d'argent aux expositions de Zurich 1883, Berne 1895, Genève 1896. 972
Diplôme d'honneur Bordeaux 1906.
Marque préférée des meilleurs hôtels suisses.

Eiserne Bettstellen

von gewöhnlicher bis feinsten Ausführung für Kinder u. Erwachsene; Spiral-Stahlrohr-Matratzen, bestes bekanntes System, adoptiert von einer Reihe von Krankenanstalten. Waschtische, Handtuchhalter, Toilettenstühle, Krankentische. Grosser Vorrat und billigste Preise. Illustr. Kataloge gratis und franco. (M 513 Z) (1167)

SUTER-STREHLER & Co. Mech. Eisenmöbelfabrik, ZÜRICH.

VICTORIA-BRUNNEN

Oberlahnstein/Ems.
Natürliches Mineralwasser
mehrfach preisgekrönt.
Tafelgetränk des Kgl. Niederl. Hofes, in stets frischer Füllung. Käuflich bei allen besseren Mineralwasserhandlungen, Apotheken und Hotels. (H 64223) 1383

Schweiz - London

über
Strassburg-Brüssel und Ostende-Dover
Billigste schnelle Route.
Drei Abfahrten täglich.
Seefahrt: 3 Stunden.
Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Passavant-Iselin

Basel
Closeteinrichtungen
System Union
Salute Alliance
geruchlos,
eleganter, dauerhaft,
mit Zubehör.
Von allen ersten
Hotels in Schweiz
empfohlen.
Engl. Toiletten all. Art.
Grössere Installationen à forfait.
Ganze Installationen von Hotels.
Grösstes Lager des Continents.
Sofortige Bedienung.
Porzellan-Badewannen
aus einem 1 Stück.

Hotelier,

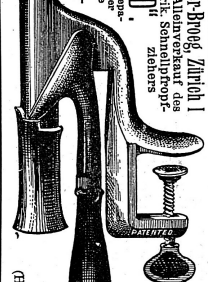
propriétaire d'un hôtel d'été, parlant les quatre langues,
cherche
pour 6 ou 7 mois de l'hiver la direction d'un hôtel ou tout autre emploi.
Sa femme, parlant également les quatre langues, accepterait une place de
1ère lingère
s'il s'en trouvait dans la même maison. Adresser les offres à l'administr. du journal sous chiff. 1495.

Neue Erfindung

um ebenso schnell wieder zu verwenden. Einzig der Photograph ist und bleibt seit Jahren der beste mit einfachster Verfertigungs-Apparat. Prospekt franko und gratis.

Die Weinartur

hat den Allenzweig des echten weinlichen schmelzhaften RAPID zelebrt.



A vendre

pour cause de santé dans une station préférée des touristes, un hôtel d'ou l'on a une vue magnifique sur les Alpes et le lac Léman. Situé à quelques minutes d'un chemin de fer, il présente le grand avantage d'être fréquenté pendant 8 mois. Adresser les offres à l'administr. du journal sous chiffre 1548.

Hotel & Pension zu verkaufen.

Gut eingerichtete Jahresgeschäfts H. Rang., mit 26 Zimmern und 32 Betten und gut gehendem Restaurant, in einem Höhenkurort. Günstige zentrale Lage. Offerten an d. Exp. d. Bl. unter H 1550 R.

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES
NEUCHÂTEL (SUISSE)
SWISS CHAMPAGNE
DOUX TRÈS SEC
MI-SEC BRUT
SEC ROSÉ
Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Wer auf die unter Chiffre ausgeschriebenen Personal- oder Stellengesuche einzusehen wünscht, hat dieselben auf dem Umschlag mit der dem Inserat beigegebenen Chiffre zu versehen und an die Expedition zu adressieren, von welcher sie dann unentgeltlich an die richtige Adresse befördert werden.
Die Expedition ist nicht befugt die Adressen von Inserenten mitzuteilen.
Die Expedition befasst sich nicht damit Inserenten an geeigneten Stellen zu suchen, sondern nur die Adressen von Inserenten zu sammeln.

Personal-gesuche.

Kellnerin, einfache gut empfundene Tochter u. Unterportier, Mann gesucht zu sofortigem Eintritt ins Hotel du Lac, Rapperswyl. 687

HÔTELIERS

à la recherche d'employés
Inserat- und Stellenanzeigen

L'HOTEL-REVUE

Journal le plus répandu dans les hôtels

Pris de l'abonnement: 1.50
Les Sociétaires: 1.00
Chaque réclame: 1.00

Stellen-gesuche.

Aide de cuisine mit guten Zeugnissen, nebst besten Ref. in seinem Fach tüchtig, deutsch und französisch sprechend, sucht per Okt. Saison- od. Jahresstelle. Off. an die Exp. unter Chiff. 582.

Aide de cuisine, tüchtig u. verlässlich, bewandert in der deutschen u. französischen Küche sowie Sprache, versehen mit Zeugnissen erster Häuser, sucht sofort in Hotel I. Rang. Offerte an die Exp. unter Chiff. 584.

Buffetdame. Tochter aus achtbarer Familie, beider Sprach. mächtig, mit guten Zeugnissen, wünscht Stelle. Offerten an die Exp. d. Bl. unter Chiffre 571.

Chef de cuisine, junger, tüchtig, in all. Branch. der Küche bew. gegenw. noch in Saisonst., sucht gestützt auf gute Zeugn., Stelle in einem Hotel der franz. Schweiz od. Ostschweiz. Offerten sub. Chiffre H. 4287 Ch. befördert. Haasenstein & Vogler, Chur. 1562

Chef de cuisine, 30er Jahre, m. la. Zeugn. m. d. deutschen, französischen und schwedischen Küche vertraut, auch mit der Patisserie, gegenwärtig ca. 1 Jahr mit Familie in seiner jetz. Stelle, Frau mitthätig, wünscht sich zu verändern und sucht per 1. Okt. ev. auch früher passend Engagement. An liebsten wieder gleiche oder ähnliche feste Stelle, ev. auch für Winterreisen. Off. an E. Weise, Inner Arosa, Graubünden. 483

Chef de cuisine u. Pâtissier, Ende des 20er Jahre, versehen mit gut. Zeugnissen u. Empfehlungen sucht Stelle in kl. Hotel oder Pension auf Oktober. Offerten befördert die Exp. unter Chiffre 585.

Saison- oder Jahresstelle wird gesucht für einen jüngeren
Chef de cuisine, sowie auch für einen Chef-pâtissier. Chiffre A 3460 Y an Haasenstein & Vogler, Bern. 1566

Schweizer, 29 J. alt, sprachkundig, mit la. Referenzen versehen, sucht Jahres- event. Saisonstelle. Offerten an die Expedition d. Bl. unter Chiffre 544.

jeune, parlant les deux langues, cherche place pour l'hiver. la Références et Certificats. Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre 579.

jeune, de 26 ans, condescendant, ainsi que la correspondance, cherche place de secrétaire ou comme secrétaire. Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre 577.

Jung. Mann, 30 Jahre alt, mit d. deutsch u. franz. sprechend, militärisch, tüchtig, Jahres- oder Saisonstelle in eigener Eigenschaft. Eintritt Oktober. Zeugnisse zur Verfügung. Offerten an die Exp. unter Chiffre 557.

Kellermeister, solid. tücht., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle in einem Hotel, Jahresstelle bevorzugt. Eintritt von Ende September an. Zeugnisse u. Photographie zur Verfügung. Offerten an die Exp. unter Chiffre 585.

Jüngling, 17 J. alt, franz., ital. u. etwas deutsch sprechend, wünscht auf 1. Okt. in einem Hotel der deutsch. Schweiz als Knecht einzutreten. Offert. sub. Chiffre H 4253 Ch. an Haasenstein & Vogler, Chur. 1555

18 Jahre alt, welcher in grösserem Hotel letzte Ostern seine Lehrzeit beendet hat u. jetzt als dritter Koch thätig ist, sucht bei guter Empfehlung u. bescheidenen Ansprüchen behufs Ausbildung Saisonstelle. Offerten bef. die Exp. unter Chiffre 554.

junger, starker, deutsch und französisch sprech., sucht Saison am liebsten Jahresstelle. Gute Zeugnisse und Photographie zu Dienst. Offerten an die Exp. unter Chiffre 535.

19 Jahre alt, welcher in Hotel I. R. thätig war u. letz. Winter eine Pensionsküche im Süden von Frankreich selbständig führte, sucht gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlung, baldige Stellung als II. Aide de Cuisine. Jahresstelle erwünscht. Off. an d. Exp. unter Chiffre 562.

junger, in Patisserie u. Entremets bewandert, sucht Winterstelle; beste Referenzen und Zeugn. zu Diensten. Französische oder Italienische Schweiz bevorzugt. Offert. an die Exped. ds. Bl. unter Chiffre 578.

gelernter Konditor, 23 J. alt, sucht Stelle als II. Aide oder Pâtissier per 1. Oktober event. auch später. Offerten an Jul. Frey, Hotel Traube, Koblenz (Baden). 576

Jüngling von guter Familie, gut geschult, kräftig, sucht seine Saison als Knecht in gutem Hause fortzusetzen. Ausk. erteilt Herr J. Matti, Gd. Hotel des Alpes in Interlaken. 566

Ein d. Schule entlassener, gesunder Knabe aus guter Familie wünscht Kochlehre in gutem Hotel. Eintritt nach Belieben. Offerten an die Exped. unter Chiffre 540.

Junger Mann, der bis 1. November seine Lehre absolviert hat, wünscht auf diesem Zeitpunkt Volontärstelle in gutem Hotel. Offerten an die Expedition unter Chiffre 586.

der seine Ausbildung, zwei-jährig, Lehrt. mit 1. Okt. beend., sucht behufs weiterer Ausbildung Stelle als Volontär in gutem Hause, vorzugsweise in der franz. Schweiz. Offert. an F. Morlock, Limmatthof, Zürich. 689

29 Jahre alt, in allen Branchen der französischen Küche bewandert, sucht von Anf. Okt. an Chef- od. Sauceteller in feinem Hause, am lieb. nach der Schweiz od. Südtirol. Offert. unter O B 100, Coblenz, postlag. 575

20 J. alt, deutsch u. franz. sprechend, sucht Stelle als solcher in ein Hotel. Eintritt könnte sofort geschehen. Gute Zeugn. zu Diensten. Offerten an die Expedition unter Chiffre 583.

durchaus gut empfundener u. tücht., welcher diese Saison neben einem Chef gearb., sucht für den Winter neben einem tüchtigen Chef unter bescheidenen Ansprüchen Stelle. Ausk. erteilt J. Latmann, Hotel du Lac, Rapperswyl. 588

20 Jahre alt, deutsch u. franz. sprechend, der mehrere Jahre in Hotels d. Schweiz u. Südtirols gearbeitet hat, sucht Stelle als Portier od. Liftier. Eintritt nach Belieben. Zeugnisse u. Photogr. zur Verfüg. Off. an d. Exp. unt. Chiff. 574.

Ein mit best. Zeugnissen versehenen als Koch, Schmeizer, Sekreter versehener junger Mann, der auch die Handelsschule in Neuchâtel besuchte, deutsch, franz., englisch spricht u. korrespond. sucht Stelle als Sekreter. Eintritt nach Belieben. Offert. an Emil Christen, Bierbrauerei, Herzogenbuchsee. 581

25 Jahre alt, mit d. deutsch u. franz. sprechend, im Restaurant- u. Saalservice bewandert, sucht auf kommende Winteraison passendes Engagement, am liebsten in Montreux. Offerten an die Exp. unter Chiffre 572.

Tochter, intelligent, deutsch sprechend, u. ziemlich franz. im Restaurant- u. Saalservice bewandert, sucht Stelle in ein Hotel od. bess. Gasthof der franz. Schweiz, um sich in der Sprache noch besser auszubilden. Offerten an die Exp. unter Chiffre 580.

intelligent, deutsch sprechend, in ein Hotel od. bess. Gasthof der franz. Schweiz, um sich in der Sprache noch besser auszubilden. Offerten an die Exp. unter Chiffre 580.

25 Jahre alt, Schweizer, der 9 Hauptsprach. mächtig, mit la. Zeugnissen versehen, sucht passende Saison- od. Jahresstelle. Eintritt auf 1. Oktober. Offerten befördert die Exp. unter Chiffre 569.

oder Chef de Rang, 27 Jahre alt, der 3 Hauptsprach. mächtig, sucht Engagement auf 15. September. Offerten an die Expedition unter Chiffre 544.

HOTELREVUE

Opuscul de Sociétés Suisses
Sociétés Suisses
Sociétés Suisses
Sociétés Suisses

Demandes d'emploi

DES EMPLOYES D'HOTELS

Les Abonnés de l'Hotel Revue
peuvent en tout plus facilement
de 200 emplois.

Une insertion 1.50
Le changement de ligne 0.50
Toute la semaine en 10 lignes.

Das Hotelwesen der Gegenwart

von Eduard Guyer.
Prachtwerk, 361 Seiten in gr. 8° und 73 Originalabbild. von Plänen, Grundrissen, Figuren, in einem Kasten mit 100 s. w. 2. Aufl. Preis broch. 16 Fr., in feinem Einband mit Golddruck 18 Fr. Die franz. Ausgabe kostet broch. 15 Fr., feil geb. 18 Fr. 1257

Dictionnaire universel

pour la traduction des menus en français, anglais et allemand.
Allgemeines Wörterbuch für Uebersetzung der Speisearten, von Henry Duchamp und Albert Jenning. Preis in elegantem Einb. 12 Fr. 1257
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

ILL. PROSPERITE-REICHTUMSWERKE ETC.

Ches & Rechnungen
MÜLLER & TRÜB
AARAU

Aelteste bestrenommierte Tafelst.-Fabrik

Rensch-Miville
vormals Ambr. Bohny.
BASEL
Gegründet 1834. 1272
Versandt in Fässern, Kübeln, Korböffnen und Gläsern.

Nizza.

Zur Ausdehnung einer gut rentierenden, feinem Fremdenpension würde ein Associe mit einem Kapital von ca. Fr. 25,000. - angenommen.
Für nähere Auskunft wende man sich unter D 1 409 an die Annoncenagentur „Mercur“, Alpenstrasse 6, Luzern. 1546

Speise- & Weinkarten

auf Wunsch auch mit Abbildung der betreffenden Hotels etc.
in eleganter Ausstattung.
Verlags-Druckerei
Basel.